

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Mittwoch, 20. September 1961

Blatt 1926

Wieder große Grundkäufe:

19,8 Millionen Schilling für 150.000 Quadratmeter
=====

20. September (RK) In der gestrigen Sitzung des Wiener Stadtsenates unterbreitete Stadtrat Sigmund 17 Anträge auf Grundkäufe der Stadtverwaltung. Der Stadtsenat genehmigte diese Grundtransaktionen, durch die insgesamt 150.000 Quadratmeter Boden um einen Preis von 19,8 Millionen Schilling in den Besitz der Gemeinde Wien gelangen. Außerdem wurde eine Reihe von Grunderwerbungen im Tauschweg genehmigt.

- - -

Erweiterung einer Wohnhausanlage =====

20. September (RK) Im 20. Bezirk in der Dresdner Straße ist gegenwärtig eine neue große städtische Wohnhausanlage im Bau. Nunmehr konnte die Stadt Wien ein unmittelbar neben dem Bauplatz befindliches kleines Grundstück erwerben, das in die Wohnhausanlage einbezogen werden soll. Dadurch ist es möglich, weitere 18 Wohnungen zu errichten. Der Wiener Stadtsenat genehmigte gestern auf Antrag von Stadtrat Heller die Erweiterung des ursprünglichen Projektes, für die 2,3 Millionen Schilling erforderlich sind.

- - -

"Das reine Aquarell" im Kulturamt
=====

20. September (RK) Die für die Saison 1961/62 vorgesehene Ausstellungsserie des Kulturamtes der Stadt Wien am Friedrich Schmidt-Platz 5, beginnt am 6. Oktober. Von diesem Tag an ist bis 25. Oktober die Bilderausstellung "Das reine Aquarell" zu sehen. Es handelt sich dabei um Werke von mehr als zwanzig bekannten, zeitgenössischen Malern Wiens. Das Kunstreferat des Kulturamtes will damit die Anwendung von reinen Aquarellfarben, ohne Zusatz von Deckfarben demonstrieren. Gegenwärtig ist nämlich bei vielen Künstlern eine Vermengung von Aquarell- und Gouachetechnik feststellbar, die den Prinzipien des "reinen Aquarells" zuwider läuft.

Die Ausstellung wird jeweils von Montag bis Freitag in der Zeit von 10 bis 18 Uhr bei freiem Eintritt zugänglich sein.

- - -

Die Strudelhofstiege wird repariert
=====

20. September (RK) Seit einiger Zeit sind an der Strudelhofstiege im 9. Bezirk Setzungserscheinungen sichtbar. Die Stützmauern sind schadhaft und auch die Kanalisationsanlage des dort befindlichen Brunnens ist undicht geworden, kurz: die Strudelhofstiege bedarf einer gründlichen Instandsetzung. Stufen, Podeste und Steinverkleidungen werden abgetragen weil die Fundamente der Stützmauern unterfangen werden müssen. Stadtrat Heller unterbreitete daher gestern dem Wiener Stadtsenat einen Antrag, die Instandsetzung der Strudelhofstiege mit einem geschätzten Kostenaufwand von 1,1 Millionen Schilling zu genehmigen. Mit den Arbeiten soll noch heuer begonnen werden. Der Wiener Gemeinderat wird darüber noch endgültig zu beschließen haben.

- - -

Die starken Männer auf dem Kahlenberg

=====

20. September (RK) Anlässlich der Welt- und Europameisterschaften 1961 im Gewichtheben, die heute in der Wiener Stadthalle beginnen, gab Bürgermeister Jonas gestern abend einen Empfang auf dem Kahlenberg. Im Beisein von Vizebürgermeister Mandl und der Stadträte Bauer, Heller und Sigmund hieß der Bürgermeister die starken Männer aus aller Welt in Wien herzlich willkommen. Er hoffe, daß die Stadt Wien ein würdiger Rahmen für die große sportliche Veranstaltung sein wird, sagte Bürgermeister Jonas, und die Stadtverwaltung sei stolz darauf, daß Wien als Austragungsort gewählt wurde. Vor einigen Jahren haben die Europameisterschaften in Wien stattgefunden, und seither hat sich viel in unserer Stadt verändert. Besonders wird denen, die damals schon hier waren, auffallen, daß es noch keine Stadthalle gegeben hat, die diesmal wohl der beste Austragungsort der Weltmeisterschaften sein dürfte. Die Stadt Wien hat diese Stadthalle gebaut, um unserer Jugend aber auch der internationalen Sportwelt eine würdige Stätte zur Verfügung zu stellen.

Präsident Wunderer dankte für den freundlichem Empfang auf dem Kahlenberg. Diesem Dank schloß sich der Präsident des internationalen Verbandes, Johnson (USA) an, der besonders lobende Worte für die Organisation und für die Möglichkeiten der Stadthalle fand.

- - -

Am Freitag Wiener Gemeinderat

=====

20. September (RK) Am Freitag, dem 22. September, wird um 11 Uhr der Wiener Gemeinderat zu seiner ersten Sitzung nach den Sommerferien zusammentreten. Die Tagesordnung umfaßt bisher 53 Punkte. Hinzukommen wird noch der Antrag auf die neuen Kindergartentarife. In der Freitagsitzung werden auch die Ersatzleute für die vor kurzem verstorbenen Gemeinderäte Primarius Dr. Eberle (ÖVP) und Stefanie Peschl (SPÖ) angelobt werden. Die Sozialisten entsenden als Nachfolger Karl Pellet, die ÖVP hat Dipl.-Ing. Walter Blaschka nominiert.

- - -

Wien spart mit Trinkwasser
=====

20. September (RK) Mit dem heutigen Tag sind in Wien die wegen des Wassermangels notwendig gewordenen Anordnungen der Wasserwerke zur Einschränkung des Wasserverbrauches in Kraft getreten. Die städtischen Dienststellen, bei denen an heißen Sommertagen der Wasserverbrauch besonders groß ist, vor allem die Stadtreinigung und das Stadtgartenamt, hatten bereits im Laufe des gestrigen Tages ausschließlich Nutzwasser verwendet. Die Tankwagen und "Wasserbüffel" entnahmen das Wasser zur nächtlichen Reinigung der Fahrbahnen sowie zur Berieselung der Parkanlagen aus vier Großbrunnen, die sich in Fünfhaus, Ottakring, Döbling und Brigittenau befinden sowie aus dem Donaukanal. Das Stadtgartenamt hat außerdem seine ungefähr 25 Brunnenanlagen in den öffentlichen Parkanlagen sofort reaktiviert. Die Springbrunnen in der Inneren Stadt brauchen bekanntlich kein zusätzliches Quellwasser, da sie mit Umlaufpumpen ausgestattet sind.

- - -

Die Große Ungarbrücke ab Freitag frei
=====

20. September (RK) Die bei der Großen Ungarbrücke im 3. Bezirk durchgeführten Straßenumbauten werden am Freitag, den 22. September fertiggestellt sein. Die Große Ungarbrücke samt den umliegenden Straßenzügen wird daher ab Freitag vormittags für den Verkehr freigegeben. Die im Zuge dieses Umbaues notwendig gewesenen Verkehrsumleitungen fallen ab diesem Zeitpunkt weg.

- - -

Rundfahrten "Neues Wien"
=====

20. September (RK) Freitag, den 22. September, Route 4 mit Besichtigung des Pädagogischen Instituts, der Stadthalle, der Per Albin Hansson-Siedlung und der Aufforstung auf dem Laaer Berg sowie anderer städtischer Einrichtungen und Wohnhausanlagen. Abfahrt vom Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse, um 14 Uhr.

- - -